

Schweizerische Lösungsmeisterschaft, 18. November 2012

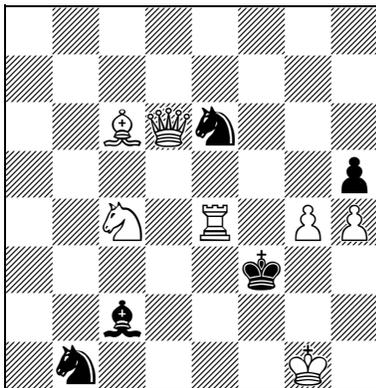
Kategorie Open (2 Zweizüger + 1 Dreizüger)

Für die drei nachfolgenden Aufgaben steht eine Lösungszeit von maximal **2 Stunden** zur Verfügung.

Bei den Zweizügern verlangt werden die vollständige Lösung mit Angabe der eventuellen Drohung und sämtlicher Varianten.

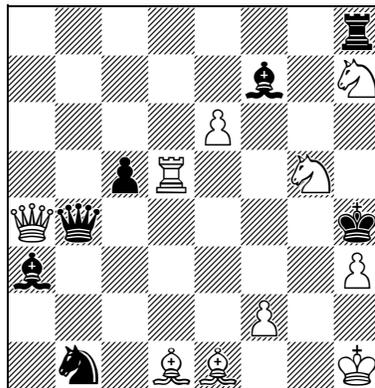
Beim Dreizüger genügt das Aufschreiben der Lösung bis zum 2. weissen Zug vor dem Matt.

Aufgabe 1



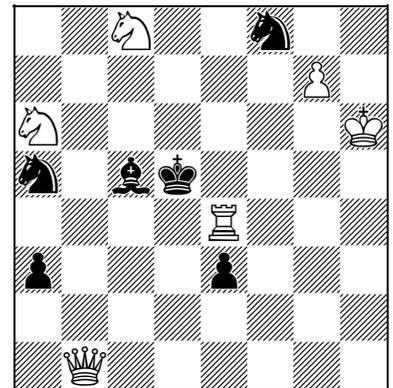
Matt in 2 Zügen 7 + 5

Aufgabe 2



Matt in 2 Zügen 10 + 7

Aufgabe 3



Matt in 3 Zügen 6 + 6

Dank für die Teilnahme

Wir danken dir von ganzem Herzen
und wünschen Glück an diesem Tag,
dazu auch noch drei dicke Kerzen,
dass je ein Licht aufgehen mag.

Viel Erfolg!

Schweizerische Lösungsmeisterschaft, 18. November 2012

Lösungen der Kategorie Open

Aufgabe 1

Zweizüger von A. V. Galicku, Šahmatnyi 1892, 1. Preis

W: Kg1 Dd6 Te4 Lc6 Sc4 Bg4 h4 (7)

S: Kf3 Lc2 Sb1 Se6 Bh5 (5)

1.La4! Zzw. 2 P.

1. -	Kxe4	2.Lc6#	0,5 P.
1. -	L~	2.Dd3#	0,5 P.
1. -	Lxe4	2.Ld1#	0,5 P.
1. -	Sb~	2.Sd2#	0,5 P.
1. -	Se~	2.Df4#	0,5 P.
1. -	hxg4	2.Te3#	0,5 P.

Knackpunkt ist der Schlüsselzug. Die Varianten dürften weniger Schwierigkeiten bereitet haben.

Aufgabe 2

Zweizüger von Chris Handloser, Original

W: Kh1 Da4 Td5 Ld1 Le1 Sg5 Sh7 Be6 f2 h3 (10)

S: Kh4 Db4 Th8 La3 Lf7 Sb1 Bc5 (7)

1.Sf6?	(droht 2.f3#)	c4!	
1.Td2?	(droht 2.f4#)	De4+ (Df4/Dg4)	2.DxD# aber 1. - Dd4!
1.Kg2?	Tg8!		
1.Kh2! 1 P.	droht 2.Sf3# 1 P.		
	1. - Lh5	2.f3#	1 P.
	1. - Sd2	2.f4#	1 P.
	1. - Df4+	2.Dxf4#	1 P.

Themen Schiffmann II (Verführung 2) und Goethart (Lösung).

Die Aufgabe wird nächstens in der K- Post veröffentlicht und darf dann nachgedruckt werden.

Aufgabe 3

Dreizüger von Ottmar Nemo, Berger-MT 1936, 1. Preis

W: Kh6 Db1 Te4 Sa6 Sc8 Bg7 (6)

S: Kd5 Lc5 Sa5 Sf8 Ba3 e3 (6)

1.Dh1! 1 P. (droht 2.Sc7+ Kc6	3.Te7# 0,5 P.
1. - Kc6	2.Td4+ Kb5 3.Sc7# 0,5 P.
1. - Ld4	2.Txe3+ Kc4 3.Sd6# 0,5 P.
1. - Lb6 (La7/Lb4)	2.S(x)b4+ Kc5 3.Dh5# 0,5 P.
1. - Ld6	2.Sb6+ Kc6 3.Tb4# 0,5 P.
1. - Le7	2.Sxe7+ Kd6 3.Dd1# 0,5 P.
1. - Sd7	2.g8D/L+ Kc6 3.Tb4# 0,5 P.
1. - Se6	2.Tf4+ Ke5 3.De4# 0,5 P.

Reichhaltige, sehr ökonomische Aufgabe mit differenziertem Batterie-Spiel.

Schweizerische Lösungsmeisterschaft, 18. November 2012

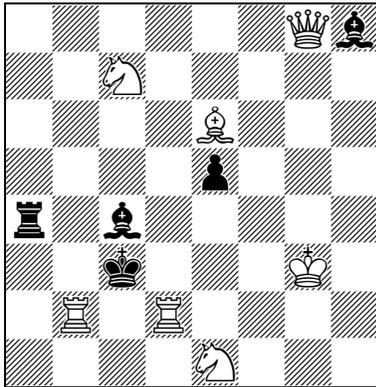
Kategorie Elite

Runde 1 (3 Zweizüger)

Für die nachfolgenden Aufgaben steht eine Lösungszeit von maximal 30 Minuten zur Verfügung.

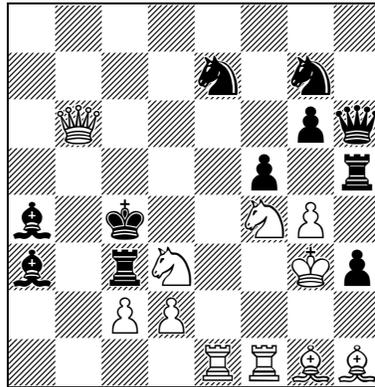
Anzugeben sind der Schlüsselzug, die Drohung (wenn vorhanden) und sämtliche Varianten bis zum Matt. Wenn Zugzwang vorliegt, ist es nicht nötig, das zu notieren.

Aufgabe 1



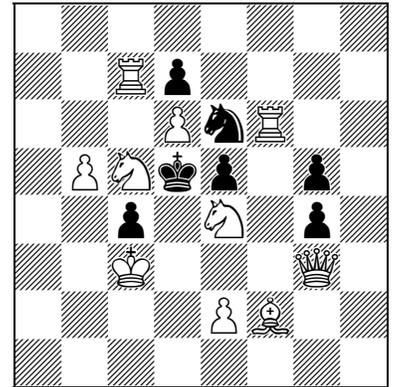
Matt in 2 Zügen 7+ 5

Aufgabe 2



Matt in 2 Zügen 11 +11

Aufgabe 3



Matt in 2 Zügen 10 + 7
b) wBe2 ersetzt sBg4

Grussbotschaft

Willkommen in der Metzger-Zunft zu Bern,
bewacht vom grossen Albert Bitzius!
Wir inszenieren diese Meisterschaft sehr gern
und wünschen euch viel Einsicht und Entschluss.
Es möge jeder möglichst wenig läztgen
und sich lokalgemäss auch würdig metzgen!

Wir wünschen viel Erfolg!

Schweizerische Lösungsmeisterschaft, 18. November 2012

Kategorie Elite

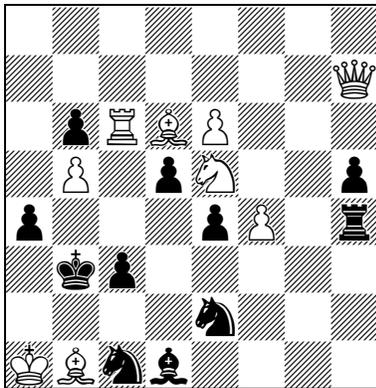
Runde 2 (1 Vierzüger und eine Remis-Studie)

Die maximale Lösungszeit beträgt **60 Minuten**

Die Lösung des Vierzügers sollte den Schlüsselzug enthalten, die eventuelle Drohung und alle Varianten bis zum dritten Zug von Weiss.

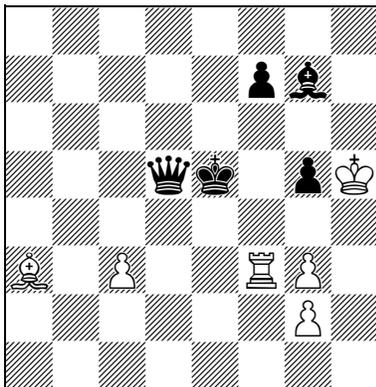
Die Studie erfordert das Aufschreiben der gesamten Lösung ohne Kurzvarianten bis zu einer klaren Remis-Stellung.

Aufgabe 4



Matt in 4 Zügen 9 + 11

Aufgabe 5



Remis 6 + 5

Der Ausdruck Studie kommt von studieren,
beim Lösen macht man es am besten auch.
Doch manchmal winkt das Glück beim Ausprobieren,
gepaart mit richtigem Gefühl im Bauch.

Viel Erfolg!

Schweizerische Lösungsmeisterschaft, 18. November 2012

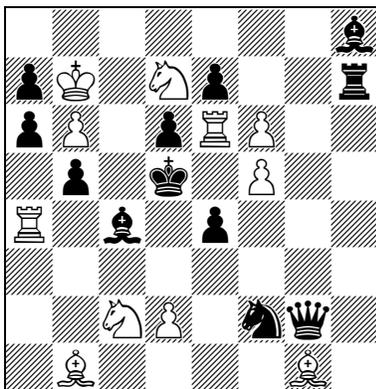
Kategorie Elite

Runde 3 (2 Dreizüger)

Die maximale Lösungszeit beträgt **45 Minuten**.

Anzugeben sind der Schlüsselzug, die eventuelle Drohung und alle Varianten bis zum 2. Zug von Weiss.

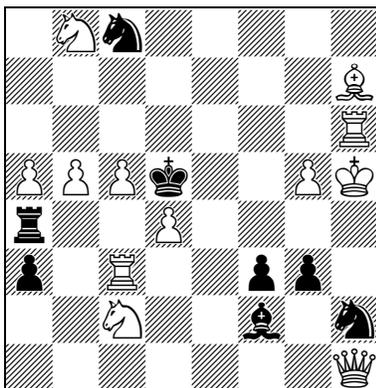
Aufgabe 6



Matt in 3 Zügen 11 + 12

Aller guten Dinge sind drei Züge,
sagt die altbekannte Redensart.
Hoffen wir, dass sie uns nicht belüge!
Böcke Schiessen bleibt damit erspart.

Aufgabe 7



Matt in 3 Zügen 12 + 8

Viel Erfolg!

Schweizerische Lösungsmeisterschaft, 18. November 2012

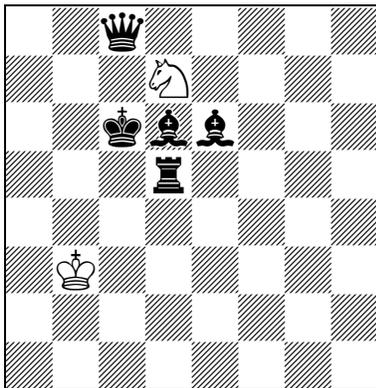
Kategorie Elite

Runde 4 (je 1 Hilfs- und Selbstmattvierzüge)

Bei der Hilfsmattaufgabe sind beide Lösungen vollständig bis zum Matt aufzuschreiben.

Beim Selbstmattvierzüge müssen der Schlüsselzug, die eventuelle Drohung und alle Varianten bis zum letzten Zug von Weiss vor dem Matt angegeben werden.

Aufgabe 8



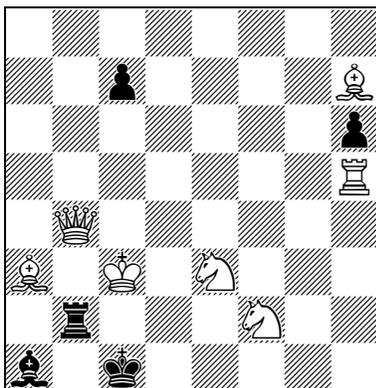
Der Ausdruck kommt von Hilfe, doch,
es wird sie niemand auch nur leihen.
Fällst du als Löser in ein Loch,
muss du dich eben selbst befreien.

Hilfsmatt in 4 Zügen

5 Lösungen

2 + 5

Aufgabe 9



Viel Erfolg!

Selbstmatt in 4 Zügen

7 + 5

Schweizerische Lösungsmeisterschaft, 18. November 2012

Lösungen der Kategorie Elite

Runde 1

Aufgabe 1

Zweizüger von Miroslav Subotič, The Problemist 1993, 1. Ehrende Erwähnung

W: Kg3 Dg8 Tb2 Td2 Le6 Sc7 Se1 (7)

S: Kc3 Ta4 Lc4 Lh8 Be5 (5)

1.Dg4? (droht Tdc2♯) Lb3/Ld3 2.Sb5/Sd5♯), aber 1. - e4!

1.Dc8? (droht 2.Sb5/Sd5♯) Lb3/Ld3 2.Sd5/Sb5♯), aber 1. - Ta5!

1.Dd8?(droht Tdc2♯) Lb3/Ld3 2.Txb3/Dxd3♯), aber 1. - Ld5!

1.Db8! 1 P. droht 2.Tbc2♯ 1 P.

1. -	Lb3	2.Dxb3♯	0,75 P.
1. -	Ld3	2.Txd3♯	0,75 P.
1. -	Ta2 (Tb4)	2.D(x)b4♯	0,75 P.
1. -	Lb5	2.Sxb5♯	0,75 P.

Das Schwergewicht bilden die drei Verführungen.

Aufgabe 2

Zweizüger von Herbert Ahues, Suomen Sakki 1949, 3. Ehrende Erwähnung

W: Kg3 Db6 Te1 Tf1 Lg1 Lh1 Sd3 Sf4 Bc2 d2 g4 (11)

S: Kc4 Dh6 Tc3 Th5 La3 La4 Se7 Sg7 Bf5 g6 h3 (11)

1.Te3/Le3/Tf3/Lf3? Lb5/fxg4/Sc6/Dxf4+!

1.Kh2! 1 P. (droht 2.Se5♯) 1 P.

1. -	Lb5	2.Dd4♯	0,5 P.
1. -	fxg4	2.Te4♯	0,5 P.
1. -	Sc6	2.Ld5♯	0,5 P.
1. -	Dxf4+	2.Txf4♯	0,5P-
1. -	Txd3	2.cxd3♯	0,5 P.
1. -	Ld6	2.Sb2♯	0,5 P.

Entfesselung des wSd3. Eine der vier Verführungen mit zwei weissen Grimshaws scheitert an einem Schachbot, was den Verfasser selber auch stört.

Aufgabe 3

Zweizüger von Heinz Gfeller, Original

W: Kc3 Dg3 Tc7 Tf6 Lf2 Sc5 Se4 Bb5 d6 e2 (10)

S: Kd5 Se6 Bc4 d7 e5 g4 g5 (7)

1.Sc ~ ? Zzw. Kxe4 2.Dg2‡, aber 1. - S~!

1.Sxd7!‡ droht 2.Dxe5‡ Sf4!

1.Sxg5? Zzw. Kxd6/S~/Sxc5!/e4 2.Txd7/e4/Txc5/Tf5‡, aber 1. - Sxg5!

1.Kb4? Zzw. S~ 2.Sc3‡, aber 1. - c3!

1.Dd3+? Sd4 2.Dxc4‡, aber 1. - cxd3!

1.Dxe5+? Kxe5!

a) 1.Sd2! Zzw. 1 P.

1. -

Kxd6

2.Txd7‡ 0,75 P.

1. -

S~

2.e4‡ 0,75 P.

1. -

Sxc5!

2.Txc5‡ 0,75 P.

1. -

e4

2.Tf5‡ 075 P.

b)

1.Se(Sd)~?)/Sxd7?/Kb4?/Dd3+?

S~/Sf4/c3/cxd3

1.Dxe5+!

Kxe5

2.Tf5‡ 1 P.

Widerspricht gewollt der Faustregel, dass ein waagrecht neben dem schwarzen König stehender Springer der Schlüsselstein ist. Fortgesetzter Angriff mit dem „richtigen“ Springer in der Verführung, fortgesetzte Verteidigung nach dem Schlüsselzug des „falschen“ in der Lösung. Überraschendes Damenopfer im Zwilling.

Die Aufgabe ist zugleich ein Bildproblem. Die Stellung in Lösung a) nach dem Matt durch 2. Txd7 zeigt einen Schwarzfleck-Kugelfisch mit kurzer weisser Schwanzflosse.

Achtung: Diese Aufgabe darf erst nachgedruckt werden, wenn der Autor sie veröffentlicht hat.

Runde 2

Aufgabe 4

Yakov Wladimirov, the Problemist 1997, 1. Lob

W: Ka1 Dh7 Tc6 Lb1 Ld6 Se5, Bb5 e6 f4 (9)

S: Kb3 Th4 Ld1 Sc1 Se2 Ba4 b6 c3 d5 e4 h5 (11)

1.Sf3! 1 P.droht	2.Txc3+ Kxc3	3.Dc7+ Kb3	4.Sd2#	1 P.
	2. - Sxc3	3.Sd2#		
1.- Th2	2.Lf8! ~	3.De7 Sd3	4.Da3#	1 P.
	2. - Lc2	3.Sd2+ cxd2	4.Lxc2#	0,5 P.
1. d4	2.Tc8! ~	3.Dc7 ~	4.Dc4#	1 P.
	2. - a3	3.Da7 ~	4.Dxa3#	0,5 P.

Diagonale und vertikale Kombination nach Turton, aber ohne logische Vorbereitung.

Aufgabe 5

Leonid Kubbel, „64“, 1925,

W: Kh5 Tf3 La3 Bc3 g2 g3 (6)

S: Ke5 Dd5 Lg7 Bf7 g5 (5)

1.Te3+! 1 P. **Kf6!** 1 P. (1.- Kf5 2.g4+ Kf4 3.Lc1 mit Vorteil Weiss) **2.Le7+ Kf5** **3.g4+ Kf4**
4.c4! 1 P. **Da5** (g5 muss bewacht bleiben!) **5.Lc5!** (droht 6.g3#) 1 P. **Dxc5** (erzwungen)
6.g3+! (trotzdem!) 1 P. **Kxe3** patt.

Mit seinem starken Angriff zwingt Weiss den Schwarzen dazu, die beweglichen weissen Figuren aus dem Weg zu räumen.

Runde 3

Aufgabe 6

Dreizüger von Chris Handloser, Original

W: Kb7 Ta4 Te6 Lb1 Lg1 Sc2 Sd7 Bb6 d2 f5 f6 (11)

S: Kd5 Dg2 Th7 Lc4 Lh8 Sf2 Ba6 a7 b5 d6 e4 e7 (12)

1.bxa7! 1 P.	droht	2.a8S	~	3.Sb6/c7#. 1 P.	
1. -	Dg8	2.Sb4+! Kd4	3.Txe4#	(nicht 2.Se3+?)	1,5 P.
1. - -	exf6	2.Se3+! Kd4	3.Txd6#	(nicht 2.Sb4+?)	1,5 P.

Dualvermeidung im 2. Zug! Weiss muss aufpassen, dass er nicht die falsche schwarze Figur entfesselt.

Achtung: Diese Aufgabe darf erst nachgedruckt werden, wenn der Autor sie veröffentlicht hat.

Aufgabe 7

Dreizüger von Michail Marandjuk und Fedor Davidenko, Leninska Molod 1987

1.-2. Preis

W: Kh5 Dh1 Tc3 Th6 Lh7 Sb8 Sc2 Ba5 b5 c5 d4 g5 (12)

S: Kd5 Ta4 Lf2 Sc8 Sh2 Ba3 f3 g3 (8)

1.Sc6? (droht 2.Se7+ Sxe7 3.Td6#) Txd4 2.Dd1 ~ 3.S2b4#, aber 1. - Lxd4!
1.Sd7? (droht 2.Sb6+ Sxb6 3.Td6#) Lxd4 2.Dd1 Sf1/Sg4 3.Dxf3#, aber 1. - Txd4!
1.Db1? (droht 2.Da2/Db3+Tc4 3.Dxc4#)Txd4 2.Se3+ Lxe3 3.Df5#, 1. - Lxd4 2.Sb4+
Txb4 3.De4#, aber 1. - Tc4!

1.Dd1! 1 P.	droht	2.Dd3	Txd4/Lxd4	3.Df5/De4#. 1 P.	
1.-	Txd4	2.Sc6!	~	3.S2b4#	1 P.
1.-	Lxd4	2.Sd7! (3.Se3#)	Sf1/Sg4	3.Dxf3#.	1 P.
1.-	Tc4	2.Te3!	Txd4/Lxe3/Txc2	3.Dxd4/Sxe3/Lg8#	1 P.

Die schwarzen Selbstverstellungen werden raffiniert ausgenützt. Verbindung zahlreicher Themen, z. B. Reversal, Arnhem, Banni, Babuschka usw.

Runde 4

Aufgabe 8

Hilfsmatt-Vierzüger (5 Lösungen) von Jakov Minc, Ideal Mate Review 1985

W: Kb3 Sd7 (2)

S: Kc6 Dc8 Td5 Ld6 Le6 (5)

1.Dc7	Sc5	2.Ld7	Sb7	3.Tb5+	Kc4	4.Tb6	Sa5♯	I	1 P.
1.Tb5+	Kc2	2.Ld5	Sb6	3.Kc5	Kc3	4.Dc6	Sa4♯	II	1 P.
1.Te5+	Ka4	2.Kd5	Ka5	3.Dc3+	Kb5	4.Dd4	Sf6♯	III	1 P.
1.Le7	Sf6	2.Td7+	Kc3	3.Kd6+	Kd4	4.Dc6	Se8♯	IV	1 P.
1.Lc5	Ka4	2.Td6	Ka5	3.Dc7+	Ka6	4.Ld5	Se5♯	V	1 P.

Ideal- und Echomatts in Miniaturform!

Aufgabe 9

Selbstmatt-Vierzüger von Petko Petkov, Revista Romana de Sah 1986, 1.-2. Preis

W: Kc3 Db4 Th5 La3 Lh7 Se3 Sf2 (7)

S: Kc1 Tb2 La1 Bc7 h6 (5)

1.Tc5? h5!

1.Df4? c6!

1.Dg4! Zzw. 2 P.

1. - c6 2.Tc5 h5 3.Kd4+ Kd2 4.Lb4+ Txb4♯ 1,5 P.

1. - c5 2.Df4 c4 3.Sc2+ Kb1 4.Sb4+ Tc2♯. 1,5 P.

Weisse Selbstblocks, weisser Batterie-Auf - und Umbau.